

In der Sammlung: Neue Deutsche Rechtskunde
Erste Reihe: Einführung in die Rechtskunde
erscheint Ende Juni Heft 9/10

Verfassungsleben des Deutschen Reiches

Inhaltsverzeichnis:

Kapitel I: Allgemeine Begriffsbestimmungen des Staats- und Verfassungslebens nach früherer, besonders liberalistischer Rechtsanschauung: Staatswesensmerkmale. Staatstheorien. Staatsformen. Staatsgewalten. Staatsverbindungen.

Kapitel II: Übersicht über die Entwicklung des deutschen Volkes und des Deutschen Reiches: Die Zeit des Ersten Reiches von 962-1806, die Zwischenzeit von 1806-1871, die Zeit des Zweiten Reiches von 1871-1918, die Übergangszeit von 1918-30. 1. 1933.

Kapitel III: Hauptgrundsätze der nationalsozialistischen Weltanschauung: Unterschiede gegenüber den Prinzipien der Weimarer Verfassung.

Kapitel IV: Die verfassungsmäßige Bedeutung von Volk, Partei und Reichstag:

I. Das Volk: Die Staatsform des deutschen Volkes. Staatsangehörigkeit und Reichsbürgerschaft. Rassenreinheit und Volksgesundheit. Völkische nationale Symbole, Kennzeichen und Feiertage.

II. Die Partei: Stellung und Bedeutung der Partei. Organisation und Gliederungen der Partei.

III. Der Reichstag: Wesen und Bedeutung des Reichstages. Die Reichstagswahl.

Kapitel V: Gliederung und Aufbau des Deutschen Reiches: Die Zeit bis zum Jahre 1933. Die Maßnahmen der nationalsozialistischen Regierung zur Vereinheitlichung Deutschlands im Jahre 1933. Die Umgestaltung seit dem 30. 1. 1934.

Kapitel VI: Das Staatsoberhaupt (der Führer und Reichskanzler) und die Reichsregierung: Staatsoberhaupt und Reichsregierung nach der Weimarer Verfassung. Staatsoberhaupt (der Führer und Reichskanzler) und Reichsregierung im nationalsozialistischen Staate.

Kapitel VII: Gesetzgebung des Deutschen Reiches: Allgemeines: Gesetz und Verordnung. Gesetzgebung und Verordnung zur Zeit der Weimarer Verfassung. Gesetzgebung und Verordnung seit dem Jahre 1933.

Kapitel VIII: Verwaltung des Deutschen Reiches.

Kapitel IX: Rechtsprechung des Deutschen Reiches: Allgemeines. Gerichtsbarkeit im nationalsozialistischen Staate.

Kapitel X: Grundpflichten und Grundrechte: Allgemeines. Grundrechte gemäß der Weimarer Verfassung. Grundpflichten und Grundrechte im nationalsozialistischen Staate.

Von Dr. Herbert Kuffmann

Rechtsanwalt in Berlin

Das Verfassungsleben des heutigen Deutschen Reiches unterscheidet sich sowohl in den Grundanschauungen als auch in der Ausgestaltung wesentlich von den Verfassungen anderer Länder. Gleichzeitig bedeutet der Verfassungszustand des heutigen Deutschen Reiches aber auch eine gewaltige Abkehr von früher herrschenden Ideen.

Das vorliegende Werk hat sich als Aufgabe gestellt, das heutige deutsche Verfassungsleben in klarer Gliederung und in volkstümlicher Ausdrucksweise zu schildern. Es wendet sich an den Juristen und an den Laien. Und wie das heutige deutsche Recht eine sinnvolle Vereinigung von seelischen Gefühlsmomenten und logischen Erwägungen ist, so will auch dieses Werk dem Leser das heutige Verfassungsleben nahebringen, indem es sowohl den gedanklichen Aufbau des Verfassungslebens als auch seine seelisch betonte Herkunft schildert. Es ist also nicht nur „Wissen“, was dieses Buch vermitteln will, sondern darüber hinaus „Bewußtsein“! Allgemeine Grundbegriffe werden mit einer Schilderung des historischen Werdeganges des deutschen Volkes und Reiches verknüpft; es wird gezeigt, in welcher neuartiger Weise sich auf Grund des nationalsozialistischen Gedankengutes das heutige Verfassungsleben entwickelt hat.

Doppelheft. Umfang etwa 160 Seiten

Kartonierte RM 2.40, in Ganzleinen gebunden RM 3.60

Die kartonierte Ausgabe kostet nur RM 2.—, wenn alle Hefte der ersten Reihe bezogen werden (siehe nächste Seite)

Ⓜ

Eine hochaktuelle Neuerscheinung!
Volkstümlich, jedem verständlich geschrieben

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Professor G. Langenscheidt) K. G., Berlin-Schöneberg